



An die  
Vorsitzende des Kreistages  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg  
Frau Dagmar Wucherpfnig  
- Kreistagsbüro -

Fraktion im Kreistag des  
Landkreises Darmstadt-Dieburg

im Hause

Darmstadt, den 17.01.2013

### **Antrag: Prüfung Beitritt „Konzern öffentliche Krankenhäuser“ des Landes Hessen**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt mit dem Land Hessen in Verhandlungen die Konditionen zu einem Beitritt des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit seinen Kreiskrankenhäusern zum „Konzern öffentliche Krankenhäuser“, welcher im Konzept für den Erhalt öffentlicher Klinikträgerschaften in Hessen, durch das Hessische Sozialministerium vorgeschlagen wurde, zu ermitteln. Hierbei soll die Sicherung der Versorgung der Kreisbevölkerung und der Standorte Groß-Umstadt und Seeheim-Jungenheim, die eventuelle Gründung eines südhessischen Klinikverbundes im Rahmen des Konzeptes, sowie die finanziellen Konditionen besonders berücksichtigt werden. Bei den Verhandlungen ist zu berücksichtigen, dass der zukünftige Konzern nicht das St. Rochus Krankenhaus in Dieburg verdrängt. Dem Kreistag ist nach Abschluss der Gespräche das Ergebnis zur Beratung vorzulegen.

Begründung:

Am 17.09.2012 stellte der Hessische Sozialminister sein Konzept zur Erhaltung der öffentlichen Klinikträgerschaften vor. Hierbei ist ein Klinikverbund aus hessischen Krankenhäusern in kommunaler Trägerschaft vorgesehen, welche einen Konzern bilden. Das Konzept zeigt auch die Möglichkeit regionaler öffentlicher Krankenhauskonzerne auf. Ziel ist die Erhaltung der Kliniken in öffentlicher Trägerschaft, die Sicherung der Krankenversorgung der Bevölkerung und durch die Ausnutzung von Synergieeffekten eine Verbesserung der kommunalen Haushalte durch die finanziellen Belastungen von Krankenhäusern in kommunaler Trägerschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Richtigkeit

Lutz Köhler  
Fraktionsvorsitzender

Heiko Handschuh  
Fraktionsgeschäftsführer